Jugendförderverein
Fußballunion Niederlausitz

C-Junioren Saison 2021/2022

JFV FUN C-Junioren Landesklasse Süd

C-Junioren 1 : 2 SV Lausitz Forst am: 14.08.21

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Fahrentz Jonas					35		1	0.0
2	Nitschke Mika					70			0.0
5	Soppa Jonathan					54	1	1	0.0
4	Rademacher Julius					70			0.0
6	Volger Jannis					68		1	0.0
7	Schulze Jona-Paul					63		1	0.0
9	Schlodder Julien					70			0.0
12	Krüger Otto					70			0.0
13	Berndt Collin					70			0.0
15	Volger Aaron					18	1	1	0.0
16	Matthies Theodor					41	1	1	0.0
21	Hempel Lars					35	1		0.0
10	Siegel Paul		1			42	1	1	0.0
11	Mätzke Lucas					29	1	1	0.0
14	Brüll Oskar Tiberius					35	1		0.0

Spielbericht

Für die meisten unserer C-Junioren stellte das Testspiel die erste Großfeldbegegnung dar. Trotz der unübersehbaren körperlichen Überlegenheit der Gäste, begann der JFV wie die Feuerwehr. Julien Schlodder setzte per Abseitstor die erste Duftmarke. Theodor Matthies und Jannis Volger hätten wenig später die Weichen in Richtung Sieg stellen können. Das erste Ausrufezeichen setzten die Gäste in der 9.Minute. Kurz darauf schrammte der Forster Keeper kurz am roten Karton vorbei. Frei vorm Tor zog er bei Jannis Volger die Notbremse, was ihm nur kein Rot einbrachte weil noch zwei eigene Spieler auf gleicher Höhe waren. Von da an bekam das Spiel der Fußballunion einen Knick. Zwar versenkte Paul Siegel nach Vorarbeit von Julien Schlodder sehenswert, aber mehr offensives wollte dem Team um Kapitän Jonathan Soppa nicht gelingen. Die Gäste ihrerseits nutzten effektiv die wenigen Patzer des JFV und drehten das Match zum 1:2. Auch in der zweiten Hälfte hatten die Forster optische Vorteile. Teils gut gedachte Pässe landeten zu oft beim Gegner. Auch der Respekt vor körperlicher Übermacht und konditionelle Defizite ließen keinen Spielfluss aufkommen. Allerdings präsentierte man sich recht konterstark. So hätte allein Julien Schlodder vier Buden machen können (müssen ?). Unter dem Strich war die Niederlage gegen den Kreisligisten auch nicht unverdient. Am Ende ist die Niederlage für Trainer und Spieler lehrreicher als ein Sieg. So kann bis zum ersten Punktspiel die eine oder andere Scharte noch ausgewetzt werden. GG